

# Johanna Haarer / Gertrud Haarer

## Die deutsche Mutter und ihr letztes Kind

Die Autobiografien der erfolgreichsten NS-Erziehungsexpertin und ihrer jüngsten Tochter

Herausgegeben und eingeleitet von Rose Ahlheim

ISBN 978-3-930345-95-3  
ca. 400 Seiten, Kt., mit Abb. u. Dokumenten,  
ca. 29,80 Euro, 37,50 sFr  
Erscheinen: März 2012

»Die deutsche Mutter und ihr erstes Kind«, so hieß Haarer seit 1934 in Massenaufgaben verbreiteter Ratgeber, der noch lange in die Nachkriegszeit hineinwirkte. Verpackt in Ratschläge zur »richtigen« Babypflege wurde hier unerfahrenen Müttern ein Erziehungsstil nahegebracht, der sich nahtlos in die NS-Ideologie einfügte. Haarer's Kinderbuch »Mutter, erzähl' von Adolf Hitler!« und ihre Tätigkeit als »Sachbearbeiterin für Rassenpolitische Fragen« lassen erkennen, wie tief sie sich auf die NS-Ideologie eingelassen hatte.

Im ersten Teil erscheinen ihre in hohem Alter verfassten Lebenserinnerungen bis 1933 und der Internierungszeit. Sie zeigen die Unbelehrbarkeit einer Frau, die ihre Verfehlungen verdrängt und den Anschein von »Normalität« erweckt. Andererseits begegnet uns ein starkes junges Mädchen, das sich seinen Weg

er kämpft. Welche Dynamik ließ diesen Lebensweg einmünden in die Massenbewegung der überzeugten Nationalsozialisten?

Zwischen Gertrud, dem fünften und letzten Kind, und ihrer Mutter hat nie ein wirklicher Dialog stattgefunden. Im zweiten Teil versucht die Tochter in ihrer Autobiografie den Dialog mit der »inneren« Mutter aufzunehmen, beschreibt den langen, leidvollen Weg ihrer Suche: Wer war sie, diese Mutter? Kann sie identisch sein mit jener Frau, die derart drakonische Erziehungsmethoden vertrat? Von einer Art »Denkverbot« in ihren früheren Jahren kämpft sie sich durch zu einer intensiven inneren Auseinandersetzung mit dem mörderischen Charakter des Nationalsozialismus.

Die Einleitung liefert eine kritische zeitgeschichtliche Einordnung der NS-Ideologie sowie der schwierigen Tochter-Mutter-Beziehung und analysiert den mit Trauer beladenen Prozess der Entidealisierung der Mutter, der den Weg emotional freimacht für neue Bewertungen.



**Dr. Johanna Haarer**, 1900–1987, Lungenfachärztin, ab 1933 schriftstellerisch tätig mit zahlreichen Publikationen im Sinne der NS-Ideologie; 1945–46 mit Unterbrechung in US-Internierung; dann wieder als Lungenärztin bei Gesundheitsämtern tätig; erneut rege schriftstellerische Tätigkeit.



**Gertrud Haarer**, geb. 1942, letzte und jüngste Tochter der insgesamt 5 Geschwister, Buchhändlerin und Altenpflegerin; sie pflegte ihre Mutter bis zu deren Tod; lebt heute in Italien.



**Rose Ahlheim**, Dr. phil., geb. 1943, Analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin, langjährige Tätigkeit als Dozentin und Supervisorin am Institut für analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie in Frankfurt/Main, lebt und arbeitet in Berlin.



# Klaus Ahlheim / Johannes Schillo (Hg.)

Band 6 der Reihe  
Kritische Beiträge zur Bildungswissenschaft

## Politische Bildung zwischen Formierung und Aufklärung

ISBN 978-3-930345-96-0  
ca. 180 Seiten, 13,80 Euro, 20,70 sFr  
Erscheinen: Juli 2012

Der wissenschaftliche Mainstream hat sich vom Gedanken einer aufklärenden, kritischen politischen Bildung längst verabschiedet. Zugleich sind in der Praxis politischer Bildung Formierungstendenzen unübersehbar. Gegen diese Entwicklung schreiben die Autoren des vorliegenden Bandes an.

### Mit Beiträgen von

- ▷ Jürgen Eierdanz, Formierung – Kritik – Affirmation. Politische Bildung seit den 1960er Jahren
- ▷ Alexander Lahner, Aufklärung und politische Jugendbildung
- ▷ Klaus Ahlheim, »Handlungsanweisungen an den Lehrer«: Der Beutelsbacher Konsens ist in die Jahre gekommen
- ▷ Dirk Lange, Bürgerbewusstsein und der Beutelsbacher Konsens in der außerschulischen Bildung
- ▷ Johannes Schillo, Standortbestimmungen im Mainstream – Kritische Anmerkungen zur »Modernisierung« und »Entideologisierung« in der Politikdidaktik
- ▷ Benno Hafener, Neue förderungspolitische Direktiven: Extremismusklausel und Bildung gegen rechts
- ▷ Johannes Schillo, Zur staatlichen Formierung politischer Bildung – Verfassungsschutz und Extremismusforschung setzten die Eckdaten
- ▷ Manfred Pappenberger, Bundeswehr macht Schule?
- ▷ Paul Ciupke, Gelenkte Bildung – Über den Einfluss von Politik und Administration auf die politische Bildung

### Die Herausgeber

- ▷ Prof. Dr. Klaus Ahlheim lehrte zuletzt politische Erwachsenenbildung an der Universität Duisburg-Essen; lebt in Berlin.
- ▷ Johannes Schillo arbeitet als freier Journalist und ist leitender Redakteur von »Journal für Politische Bildung«.

### In der Reihe bereits erschienen

Band 1: Klaus Ahlheim, Erinnern und Aufklären. Interventionen zur historisch-politischen Bildung, ISBN 978-3-930345-83-0, 156 S., 13,80 €, 20,70 sFr

Band 2: Armin Bernhard, Biopiraterie in der Bildung. Einsprüche gegen die vorherrschende Bildungspolitik, ISBN 978-3-930345-84-7, 154 S., 13,80 €, 20,70 sFr

Band 3: Klaus Ahlheim, Matthias Heyl (Hg.), Adorno revisited, Erziehung nach Auschwitz und Erziehung zur Mündigkeit heute, ISBN 978-3-930345-89-2, 157 S., 13,80 €, 20,70 sFr

Band 4: Klaus Ahlheim/Horst Mathes (Hg.), Utopie denken – Realität verändern. Bildungsarbeit in den Gewerkschaften, ISBN 978-3-930345-91-5, 155 S., 13,80 €, 20,70 sFr

Band 5: Klaus Ahlheim, Sarrazin und der Extremismus der Mitte – Empirische Analysen und pädagogische Reflexionen, ISBN 978-3-930345-93-9, 160 S., 13,80 €, 20,70 sFr



# Dagmar Borchers / Sylvia Milsch (Hg.)

Band 4 der Reihe Schriften der Kooperationsstelle Hochschulen und Gewerkschaften Hannover-Hildesheim

## Interkulturalität in der Arbeitswelt

Über selbst gesteuertes Projektmanagement interkulturell qualifizieren

ISBN 978-3-930345-94-6  
172 Seiten, 13,80 €, 20,70 sFr  
bereits erschienen

Internationalität und Interkulturalität gehören heute zum Anforderungsprofil von Hochschulen und zum Alltag von Betrieben und Dienstleistungseinrichtungen.

Der tiefgreifende Wandel der Arbeitswelt fordert Unternehmen und Institutionen zu »interkultureller« Ausrichtung heraus. Eine vorurteilsfreie Neuausrichtung der Unternehmenskultur auf verschiedenen Ebenen und in verschiedenen Funktionsbereichen ist notwendig. Personalmanagement und Weiterqualifizierung müssen zunehmend auf verschiedene kulturelle Hintergründe antworten können.

Wie kann dies gelingen?

Das Buch vermittelt Anregungen und Antworten auf diese Frage. Konkrete Praxisprojekte, die im Rahmen einer Qualifizierung »Interkulturelles Projektmanagement« von Teilnehmer/innen für die Arbeitswelt entwickelt wurden, werden vorgestellt. Sie zeigen, wie durch selbst gesteuertes Arbeiten und Lernen aus handelnden Teams vor Ort praxisnahe Antworten auf Herausforderungen entstehen können, die mehr Interkulturalität in der Arbeitswelt in Unternehmen und Institutionen lebendig werden lassen.

### Die Herausgeberinnen

- ▷ Dr. Dagmar Borchers, Dipl. Pädagogin, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin bei der Kooperationsstelle »Hochschulen und Gewerkschaften Hannover-Hildesheim«
- ▷ Sylvia Milsch, Dipl. Sozialwissenschaftlerin, arbeitet seit 2006 als Pädagogische Mitarbeiterin bei der Bildungsvereinigung »Arbeit und Leben« Niedersachsen Mitte.

### In der Reihe bereits erschienen

Band 1: Klaus Pape (Hg.), Arbeiten ohne Netz – Prekäre Arbeit und ihre Auswirkungen  
ISBN 978-3-930345-55-7  
144 Seiten, 13,80 €, 20,70 sFr

Band 2: Dagmar Borchers/Klaus Pape (Hg.), Gute Arbeit – Gesellschaftliche Rahmenbedingungen und betriebliche Praxis  
ISBN 978-3-930345-60-1  
180 Seiten, 13,80 €, 20,70 sFr

Band 3: Klaus Pape (Hg.), Wandel der Arbeit und betriebliche Gesundheitsförderung  
ISBN 978-3-930345-85-4  
125 Seiten, 12,80 €, 19,20 sFr



# Aus der Backlist



Klaus Ahlheim  
Sarrazin und der Extremismus der Mitte. Empirische Analysen und pädagogische Reflexionen

ISBN 978-3-930345-93-9  
155 S., kt., 13,80 €, 20,70 sFr



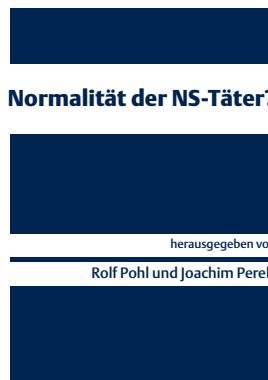
Utz Anhalt/Steffen Holz  
Das verbotene Dorf. Das Verhörzentrum Wincklerbad der britischen Besatzungsmacht in Bad Nenndorf 1945 – 1947

ISBN 978-3-930345-90-8  
164 S., 9,80 €, 14,70 sFr



Jørgen Kieler  
Dänischer Widerstand gegen den Nationalsozialismus – Ein Zeitzeuge berichtet

ISBN 978-3-930345-70-0  
gebunden, 367 S.,  
29,80 €, 44,70 sFr



Rolf Pohl und Joachim Perels (Hg.)  
Normalität der NS-Täter? Eine kritische Auseinandersetzung

ISBN 978-3-930345-71-7  
182 S., 15,80 €, 23,70 sFr



Joachim Perels (Hg.)  
Auschwitz in der deutschen Geschichte

ISBN 978-3-930345-72-4  
256 S., 19,80 €, 29,70 sFr



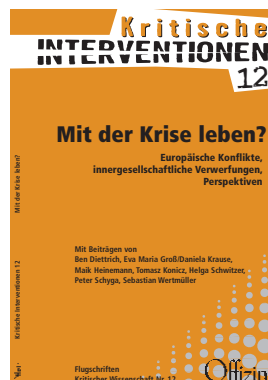
Marcus Havel u.a. (Hg.)  
Politische Protestbewegungen – Probleme und Perspektiven nach 1968

ISBN 978-3-930345-69-4  
232 S., 16,80 €, 25,20 sFr



Klaus Meschkat  
Konfrontationen  
Streitschriften und Analysen 1958 bis 2010

ISBN 978-3-930345-87-8  
487 S., 34,80 €, 52,20 sFr



Mit der Krise leben?  
Europäische Konflikte, innergesellschaftliche Verwerfungen, Perspektiven

ISBN 978-3-930345-92-2  
122 S., 9,80 €, 15 sFr

# Offizin

Bödekerstr. 75, 30161 Hannover  
Tel. 0511 – 807 61 94, Fax 62 47 30  
info@offizin-verlag.de • www.offizin-verlag.de

Vertretung  
Rudi Deuble c/o Stroemfeld-Verlag  
Holzhausenstr. 4  
60322 Frankfurt/M.  
RudiDeuble@stroemfeld.de  
Tel. 069 – 95 52 26 - 22, Fax - 21

**sova**  
PARTNERPROGRAMM

Auslieferung  
SOVA  
Friesstr. 20-24, 60388 Frankfurt/M.  
Tel. 069 – 41 02 11  
Fax 069 – 41 02 80  
sovaffm@t-online.de